

Selbsthilfegruppen und Ärzte

Realität und Vision für die gelingende Kooperation

Fachtagung am 25.4.2009

Barbara Herzog, Diplompsychologin
Selbsthilfeberatung im Sozialforum
Tübingen e.V.



Sozialforum Tübingen e.V. Selbsthilfekontaktstelle
Bei der Fruchtschranne 5, 72070 Tübingen
Vortrag KV 25.4.2009

Ein paar Zahlen



Ein paar Zahlen

- **in Deutschland:** Zirka 100.000 Selbsthilfegruppen



Ein paar Zahlen

- **in Deutschland:** Zirka 100.000 Selbsthilfegruppen
- 3 Mio. Menschen, 5% der 18-80 jährigen Bevölkerung



Ein paar Zahlen

- **in Deutschland:** Zirka 100.000 Selbsthilfegruppen
- 3 Mio. Menschen, 5% der 18-80 jährigen Bevölkerung
- nach §20c SGB V gibt es seit Januar 2008 pro Versichertem 0,56 € zur Förderung der Selbsthilfe



Ein paar Zahlen

- **in Deutschland:** Zirka 100.000 Selbsthilfegruppen
- 3 Mio. Menschen, 5% der 18-80 jährigen Bevölkerung
- nach §20c SGB V gibt es seit Januar 2008 pro Versichertem 0,56 € zur Förderung der Selbsthilfe
- **in der Region Tübingen/Reutlingen:** ungefähr 150 Selbsthilfegruppen



Übersicht

1. Selbsthilfe in der Region

Die Selbsthilfekontaktstelle - Die Selbsthilfegruppen

2. Selbsthilfe und Ärzte in Kooperation

Patientenbeteiligung - Wer profitiert davon?

3. Visionen und konkrete Perspektiven

Balance zwischen Autonomie und Abhängigkeit



Die Kontaktstelle für Selbsthilfe



Die Kontaktstelle für Selbsthilfe

- Vermittlung von interessierten Bürgerinnen und Bürgern an bestehende Gruppen oder Fachstellen



Die Kontaktstelle für Selbsthilfe

- Vermittlung von interessierten Bürgerinnen und Bürgern an bestehende Gruppen oder Fachstellen
- Unterstützung von Gruppen-Neugründungen



Die Kontaktstelle für Selbsthilfe

- Vermittlung von interessierten Bürgerinnen und Bürgern an bestehende Gruppen oder Fachstellen
- Unterstützung von Gruppen-Neugründungen
- Supervision und Fortbildungsangebote



Die Kontaktstelle für Selbsthilfe

- Vermittlung von interessierten Bürgerinnen und Bürgern an bestehende Gruppen oder Fachstellen
- Unterstützung von Gruppen-Neugründungen
- Supervision und Fortbildungsangebote
- Lobbyarbeit für ein selbsthilfefreundliches Klima



Die Kontaktstelle für Selbsthilfe

- Vermittlung von interessierten Bürgerinnen und Bürgern an bestehende Gruppen oder Fachstellen
- Unterstützung von Gruppen-Neugründungen
- Supervision und Fortbildungsangebote
- Lobbyarbeit für ein selbsthilfefreundliches Klima
- Informationsveranstaltungen für Fachstellen



150 Selbsthilfegruppen in der Region

- Behinderungen 3 %
- Chronische körperliche Erkrankungen 31 %
- Seelische Gesundheit 45 %
- Lebenskrisen 5 %
- Sucht 16 %



Wie arbeiten Selbsthilfegruppen?



Wie arbeiten Selbsthilfegruppen?

- bestehen aus ca. 5-15 betroffenen Personen oder Angehörigen



Wie arbeiten Selbsthilfegruppen?

- bestehen aus ca. 5-15 betroffenen Personen oder Angehörigen
- arbeiten nach vereinbarten Leitlinien



Wie arbeiten Selbsthilfegruppen?

- bestehen aus ca. 5-15 betroffenen Personen oder Angehörigen
- arbeiten nach vereinbarten Leitlinien
- sind oft größeren Selbsthilfeorganisationen angeschlossen



Wie arbeiten Selbsthilfegruppen?

- bestehen aus ca. 5-15 betroffenen Personen oder Angehörigen
- arbeiten nach vereinbarten Leitlinien
- sind oft größeren Selbsthilfeorganisationen angeschlossen
- bieten Informationsmaterial für bestimmte Krankheitsbilder



Wie arbeiten Selbsthilfegruppen?

- bestehen aus ca. 5-15 betroffenen Personen oder Angehörigen
- arbeiten nach vereinbarten Leitlinien
- sind oft größeren Selbsthilfeorganisationen angeschlossen
- bieten Informationsmaterial für bestimmte Krankheitsbilder
- sind nicht oder nur phasenweise fachlich angeleitet



Wie wirkt Selbsthilfe in der Gruppe?



Wie wirkt Selbsthilfe in der Gruppe?

- „In der Gruppe verstehen alle, wovon ich rede, weil sie täglich Gleiches oder Ähnliches erfahren“



Wie wirkt Selbsthilfe in der Gruppe?

- „In der Gruppe verstehen alle, wovon ich rede, weil sie täglich Gleiches oder Ähnliches erfahren“
- „Wir ermutigen uns gegenseitig neue Ansätze zu finden und Schritte zur Veränderung zu wagen,“



Wie wirkt Selbsthilfe in der Gruppe?

- „In der Gruppe verstehen alle, wovon ich rede, weil sie täglich Gleiches oder Ähnliches erfahren“
- „Wir ermutigen uns gegenseitig neue Ansätze zu finden und Schritte zur Veränderung zu wagen,“
- „Endlich bin ich nicht mehr allein in dem Informationssumpf über meine Krankheit und jemand hat Zeit für mich“



Wie wirkt Selbsthilfe in der Gruppe?

- „In der Gruppe verstehen alle, wovon ich rede, weil sie täglich Gleiches oder Ähnliches erfahren“
- „Wir ermutigen uns gegenseitig neue Ansätze zu finden und Schritte zur Veränderung zu wagen,“
- „Endlich bin ich nicht mehr allein in dem Informationssumpf über meine Krankheit und jemand hat Zeit für mich“
- „Auch negative Gefühle wie Ängste, Zweifel haben Raum“



Selbsthilfe und die Ökonomie



Selbsthilfe und die Ökonomie

- Selbsthilfe wird konsumiert wie ein Kaufhausartikel



Selbsthilfe und die Ökonomie

- Selbsthilfe wird konsumiert wie ein Kaufhausartikel
- Quantität geht manchmal vor Qualität



Selbsthilfe und die Ökonomie

- Selbsthilfe wird konsumiert wie ein Kaufhausartikel
- Quantität geht manchmal vor Qualität
- Selbsthilfe-Foren werden missbraucht



Selbsthilfe und die Ökonomie

- Selbsthilfe wird konsumiert wie ein Kaufhausartikel
- Quantität geht vor Qualität
- Selbsthilfe-Foren werden missbraucht
- Ungesicherte Forschungsergebnisse werden als zu früh als Lehrmeinung verkündet



Selbsthilfe als Patientenbeteiligung 1

- **Selbsthilfe und Krankenhaus**



Selbsthilfe als Patientenbeteiligung 1

- **Selbsthilfe und Krankenhaus**
 - Gruppentreffen und Besuchsdienste in Kliniken



Selbsthilfe als Patientenbeteiligung 1

- **Selbsthilfe und Krankenhaus**

- Gruppentreffen und Besuchsdienste in Kliniken
- Kooperation bei Gesundheits- und Patiententagen



Selbsthilfe als Patientenbeteiligung 1

• Selbsthilfe und Krankenhaus

- Gruppentreffen und Besuchsdienste in Kliniken
- Kooperation bei Gesundheits- und Patiententagen
- Informationsveranstaltungen, zum Beispiel mit Hilfe unserer Wanderausstellung „Selbsthilfe verbindet“



Selbsthilfe als Patientenbeteiligung 2

- **Selbsthilfe und Arztpraxis**



Selbsthilfe als Patientenbeteiligung 2

- **Selbsthilfe und Arztpraxis**

- Ärzt/innen und Psychotherapeut/innen engagieren sich in Gruppen und Verbänden



Selbsthilfe als Patientenbeteiligung 2

- **Selbsthilfe und Arztpraxis**

- Ärzt/innen und Psychotherapeut/innen engagieren sich in Gruppen und Verbänden
- Gegenseitige Wertschätzung und Verweisung



Wie profitieren Ärztin und Arzt?



Wie profitieren Ärztin und Arzt?

- Der Patient hat in der Selbsthilfegruppe Vorbilder, um mit seiner Erkrankung besser leben zu lernen



Wie profitieren Ärztin und Arzt?

- Der Patient hat in der Selbsthilfegruppe Vorbilder, um mit seiner Erkrankung besser leben zu lernen
- Selbsthilfegruppenmitglieder sind informierte Patienten und therapeutisch motivierter



Wie profitieren Ärztin und Arzt?

- Der Patient hat in der Selbsthilfegruppe Vorbilder, um mit seiner Erkrankung besser leben zu lernen
- Selbsthilfegruppenmitglieder sind informierte Patienten und therapeutisch motivierter
- Selbsthilfegruppen ergänzen die therapeutische Arbeit



Wie profitieren Ärztin und Arzt?

- Der Patient hat in der Selbsthilfegruppe Vorbilder, um mit seiner Erkrankung besser leben zu lernen
- Selbsthilfegruppenmitglieder sind informierte Patienten und therapeutisch motivierter
- Selbsthilfegruppen ergänzen die therapeutische Arbeit
- Damit kann der Arzt oder Ärztin entlastet werden



Wie profitieren die Selbsthilfegruppen?



Wie profitieren die Selbsthilfegruppen?

- haben ärztliche Ansprechpartner für Krankheiten aus verschiedenen fachlichen Perspektiven



Wie profitieren die Selbsthilfegruppen?

- haben ärztliche Ansprechpartner für Krankheiten aus verschiedenen fachlichen Perspektiven
- können über die Arztpraxis oder die Klinik den suchenden Patient/innen bekannt werden



Wie profitieren die Selbsthilfegruppen?

- haben ärztliche Ansprechpartner für Krankheiten aus verschiedenen fachlichen Perspektiven
- können über die Arztpraxis oder die Klinik den suchenden Patient/innen bekannt werden
- erleben sich selbst als mündige Patient/innen, die ein breites Wissen an neue Mitglieder weitergeben können



Visionen für gelingende Kooperation



Visionen für gelingende Kooperation

Die Visionen

- Vom mündigen Patienten, aber auch



Visionen für gelingende Kooperation

Die Visionen

- Vom mündigen Patienten, aber auch
- Vom freiwilligen Ehrenamt



Visionen für gelingende Kooperation

Die Visionen

- Vom mündigen Patienten, aber auch
- Vom freiwilligen Ehrenamt
- Von der kritischen Vernunft



Visionen für gelingende Kooperation

Die Visionen

- Vom mündigen Patienten, aber auch
- Vom freiwilligen Ehrenamt
- Von der kritischen Vernunft
- Von der Transparenz im Umgang miteinander



Visionen für gelingende Kooperation

Die Visionen

- Vom mündigen Patienten, aber auch
- Vom freiwilligen Ehrenamt
- Von der kritischen Vernunft
- Von der Transparenz im Umgang miteinander
- Vom „Mut zur Lücke“



Konkrete Perspektiven



Konkrete Perspektiven

Was ist zu tun:

- Dem verbreiteten Helfen-als-Ware-Prinzip kritisch begegnen



Konkrete Perspektiven

Was ist zu tun:

- Dem verbreiteten Helfen-als-Ware-Prinzip kritisch begegnen
- Bei der Suche nach neutralen und verständlichen Informationen über Krankheiten unterstützen



Konkrete Perspektiven

Was ist zu tun:

- Dem verbreiteten Helfen-als-Ware-Prinzip kritisch begegnen
- Bei der Suche nach neutralen und verständlichen Informationen über Krankheiten unterstützen

Wo kann das künftig noch geschehen:

- Fort- und Weiterbildung für Ärzte



Konkrete Perspektiven

Was ist zu tun:

- Dem verbreiteten Helfen-als-Ware-Prinzip kritisch begegnen
- Bei der Suche nach neutralen und verständlichen Informationen über Krankheiten unterstützen

Wo kann das künftig noch geschehen:

- Fort- und Weiterbildung für Ärzte
- Ärztliche Qualitätszirkel



Konkrete Perspektiven

Was ist zu tun:

- Dem verbreiteten Helfen-als-Ware-Prinzip kritisch begegnen
- Bei der Suche nach neutralen und verständlichen Informationen über Krankheiten unterstützen

Wo kann das künftig noch geschehen:

- Fort- und Weiterbildung für Ärzte
- Ärztliche Qualitätszirkel

>>> Selbsthilfe-Kontaktstelle als Multiplikatorin



Vielen Dank

für Ihre Aufmerksamkeit!

**Wir wünschen allen Beteiligten eine weiterhin gute
und immer neu gelingende Kooperation**

